

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 101 (1975)
Heft: 16

Rubrik: Blick in die Gazetten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Blick in die Gazetten Blick in die Gazetten Blick in die Gazetten Blick in die Gazetten Blick in die Gazetten

Rainer Ohlhauser (Grasshoppers): «Für uns war es sehr schwer, weil Winterthur offensichtlich nur auf Unentschieden spielte. Dass es dann tatsächlich auch ein Remis gab, ist allerdings gerecht. Der Gegner verfügte über einen sehr guten Torhüter, weshalb mit Frankenbällen wenig zu machen war:

Zwar hat Fussball überaus bekanntlich nichts mit Geld zu tun, aber dieses sei doch gesagt: Ein Frankenball ist in inflations-schwangerer Zeit natürlich auch nicht mehr, was er einst gewesen.

„Patienten, private oder staatliche mehreren Millionen Franken, darunter Reynolds und Gainsborough, sind in den letzten Tagen im arabischen Erdölemirat Kuwait an Oelscheiche und reiche Oelgeschäftsleute auf der ersten Kunstauktion verkauft worden,

Ein richtiger Patient ist wohl nur der Bastler obiger Zeilen.

Die in diesen Wochen beginnende Ernte — die «Za-fra» — wird Kuba dank der weltweiten Zuckerverknappung und ständig wachsender Nachfrage einen reichen Devisensegen beschweren.

Geld macht einewäg nicht glücklich, auch wenn's Kubatzeli sind.

Mehr Kantonsräte zu wählen

Der 78köpfige Kantonsrat wird 80 Mitglieder zählen. Bisher setzte er sich aus 41 CVP-, 25 FDP-, acht SP-, drei NA- und einem Landesring-Vertreter zusammen.

Ein klarer Fall: zwei Kantonsräte sind kopflos.

Die Zahlen sind bescheiden und trotzdem eindrucklich: Dem Beauftragten des Bundesrates für die Ueberwachung der Preise, Löhne und Gewinne, Leo Schürmann, stehen — Sekretärinnen abgezogen — nur 15 Mitarbeiter zur Seite.

Vielleicht hat er den Feigenblatt-Look nicht mehr ertragen und deshalb den Posten aufgegeben.

Wir suchen einen zuverlässigen

Mitarbeiter

als Stellvertreter des Abwärts

Scheint sich um einen Posten in der Baubranche zu handeln.

Während die Salben also in der Hausapotheke eine Art Heimchenda-sein führen, ist eine andere Art von Medikamenten ganz oben in der Hit-liste: Scherzmittel, insbesondere Kopfwehtabletten. *---*

Nimm Tablette nie bei Schmerz, Denn sie treibt wie du nur Scherz.

Jeden Mittwoch geschlossen

Jeden Freitagabend Diner bei Herzenlicht

Wo Herzlicht strahlet hell und bschüssig, Ist Candlelight ganz überflüssig.

Figino (Luganersee) Zu verkaufen

3-Familien-Laus

Ernstes Zeichen von gedämpfter Konjunktur: die Gemeinschaftslaus.

Sonne und Schnee in den Bergen in einer eigenen Wohnung!

Schlittelbahn vom Bett direkt in den Korridor, kleiner aber leistungsfähiger Skilift vom Plättliboden hinauf zum Badewannenrand.

4 1/2-Zimmer-Wohnung

Cheminéeraum über 40 m², 3 Schlafzimmer, Wirtschaftsraum mit eidg. Waschmaschine und Tumbler, sep. Bad/WC.

Preis Fr. 290 000.—

Schwarzenbach wäscht weisser.

Chäs-Fesch

mit Cherzeliecht

Jeden Freitag, 19.00—23.00 h

— Käsebuffet — Fondue — Gschwellti etc.

und ein Pianist.

Chömet u heit dr Plausch.

Möge der Pianist ausser dem Schlager «Wer hat denn den Käse zum Bahnhof gerollt?» keinen andern Käse zum Fest beisteuern!

Unglücksfälle und Verbrechen

Loppertunnel-Reparatur kostete fast 3 Millionen

Was ist's jetzt eigentlich, ein Unglücksfall oder ein Verbrechen?